

Sensibilisierung Landwirtschaft

Projekt-Team: Alessia Morina, Sven Weber, Daniel Gut

Beruf: Landwirt /-in EFZ

Lehrjahr: 2.

Name der Schule oder des Betriebs: Strickhof

Name der Lehrperson oder der Berufsbildnerin/des Berufsbildners: Milan Schmed

Uns war es wichtig, dass wir uns mit einem Thema auseinandersetzen das mit der Landwirtschaft zu tun hat, da uns dieses Thema am nächsten liegt. Wir haben drei verschiedene Lehrbetriebe die verschieden gross sind, miteinander verglichen, indem wir den Diesel der pro Hektare verbraucht wird und den Strom auf eine Grossvieheinheit (GVE) runter gerechnet haben. Somit konnten wir am Schluss sehen welcher Betrieb am umweltfreundlichsten arbeitet. Dabei haben wir herausgefunden, dass ein sehr Umweltfreundlicher Landwirtschaftlicher Betrieb, zwar sehr wenig Verbraucht, aber die Leistungsfähigkeit zurückgeht. Betriebe die weniger Umweltfreundlicher sind, können dafür mehr produzieren. Auch grosse Betriebe können umweltfreundlicher werden, indem sie Sparsame Maschinen kaufen und nicht Unnötig Strom verbrauchen (Licht, Geräte).



1.1. Motivation

Unsere Motivation für dieses Projekt besteht darin, dass wir etwas tun wollen um die Leute mehr zu sensibilisieren, da die Landwirtschaft sehr auf den Umweltschutz angewiesen ist.

2. Berechnung

1. Betrieb ist in Meilen und mit 100 GVE und 50 ha der grösste in unserem Projekt. Der Dieserverbrauch liegt bei 16'000 Litern und der Stromverbrauch bei 190'000 KWh. Der Lohnunternehmer kommt für ca. 4 arbeiten im Jahr auf den Betrieb.
2. Betrieb liegt in Ossingen ZH und hat 67 GVE und 41 ha Land. Der Dieserverbrauch pro Jahr liegt bei 12'000 Liter. Der Stromverbrauch bei 66'937 KWh. Der Lohnunternehmer kommt etwa für 3 arbeiten auf den Betrieb.
3. Betrieb liegt in Bertschikon bei Gossau ZH. Dies ist der kleinste Betrieb wo grösstenteils alle arbeiten mit dem Pferd Durchgeführt werden, und nicht mit dem Traktor. Der Betrieb hat 19 GVE und 18 ha Land. Der Dieserverbrauch liegt bei 600 Liter im Jahr. Der Stromverbrauch liegt bei 20'000 KWh. Hier kommt der Lohnunternehmer etwa für 6 arbeiten im Jahr.

Dieserverbrauch

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3
L / ha	276 Liter	293 Liter	33 Liter
Fr/ ha	414 Fr	439 Fr	50 Fr

Stromverbrauch

	Betrieb 1	Betrieb 2	Betrieb 3
Kw / GVE	1900 kw	999 kw	1052 kw
Fr. / GVE	174.50 Fr.	91.75 Fr.	94.00 Fr

Preis Strom: 0,09 FR.

Preis Diesel: 1.50 FR.

Der Dieserverbrauch von den Lohnunternehmen wurde nicht berücksichtigt.

2.1. Erkenntnisse

Ein Landwirtschaftlicher Betrieb muss das Optimum zwischen Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit finden.

Je weniger Diesel der Betrieb verbraucht, desto mehr braucht er das Lohnunternehmen, was wiederum die Umweltfreundlichkeit senkt, da der Lohnunternehmer je nach dem einen längeren Anfahrtsweg hat und grössere bzw. schwerere Maschinen fährt.